

Bautagebuch - 190. Bautag

Beigesteuert von Fello'w
Sonntag, 22. März 2009
Letzte Aktualisierung Mittwoch, 25. März 2009

Nachdem die Temperaturen auch nachts wieder über 5 Grad sind, geht es endlich weiter. Auf Drängen des Bauleiters hätten wir natürlich schon eher weitermachen sollen, aber unser Baubetreuer hielt uns davon ab. Temperaturen unter 5 Grad sind zum Bauen nicht geeignet. Die Heizeraktion von Ende Dezember hat uns fast 400 Euro gekostet (1 Woche Strom). Das Ergebnis war, daß zwar fast 90 % halten, aber auch, daß uns eine kleine Wand direkt am Zementmörtel abfror und eine kleine Wand am Treppenaufgang die vorletzte Reihe nicht mehr hielt. Wir haben vll dadurch 1 Woche erstmal gewonnen, aber wir mußten auch jetzt nacharbeiten. Aus Kostensicht hat es sich nicht gelohnt. 1 Woche Heizerstrom ist fast 1 Monat Miete.

Jedenfalls ging es jetzt am 14. März endlich weiter. Wir haben angefangen die letzten Innenwände zu mörteln und die ersten Reihen davon zu kleben. Am letzten Montag haben der IFM und ich auch endlich auch den Giebel bis auf den obersten Stein zugeklebt. Das war richtige Bastelarbeit. Aber wir haben es geschafft. Beim Erstanstrich der Dachüberstnde stellten wir zufällig fest, daß 5 Steine an den Fußpfetten wieder locker waren, obwohl sie bereits fest waren. Für alle beteiligten ist das nicht erklärbar. Jedenfalls haben wir die Gelegenheit genutzt und dort gleich noch etwas Dämmung eingebracht, da man von innen hier nicht herankommt. Auch der Treppenhauserker ist jetzt endlich geschlossen. Nchdem der Zementmörtel 2 mal nicht hielt, haben wir die letzten Steine mit Dünnbettmörtel geklebt. Um keine Zeitverzögerung zu bekommen, haben wir das bei den Gauben auch gleich so gemacht.

Da es in den nächsten Tagen wieder unter 5 Grad gehen soll, sind wir heute mit allen Klebearbeiten soweit fertig geworden, daß wir die kalten Tagen für die Zwischensparrendämmung nutzen können.